

CPR Invest
Société d'Investissement à Capital Variable (SICAV)
5, allée Scheffer, L-2520 Luxemburg, Luxemburg
R.C. Luxemburg: B 189795

(die „Gesellschaft“)

MITTEILUNG AN DIE ANTEILINHABER

Luxemburg, 18.Mai 2020

die Anteilseigner der Gesellschaft werden hiermit über die nachstehend aufgeführten und vom Verwaltungsrat der Gesellschaft (der „**Verwaltungsrat**“) getroffenen Entscheidungen informiert.

Im Einklang mit dem Verkaufsprospekt der Gesellschaft (der „**Verkaufsprospekt**“) kann der Verwaltungsrat den Nettoinventarwert (NIW) eines Teilfonds anpassen, um Anteilseigner vor dem Verwässerungseffekt der Portfoliohandelskosten (Spreads zwischen Gebot/Angebot, Maklergebühren, Steuern, usw.), die als Folge von Zeichnungen und Rücknahmen anfallen, zu schützen und, (ii) um besser die tatsächlichen Preise der zugrundeliegenden Transaktionen widerzuspiegeln (der „**Swing-Pricing-Mechanismus**“).

Was ist der Swing-Pricing-Mechanismus?

Wenn ein Anleger Anteile an einem Investmentfonds kauft oder verkauft, fallen für den Fonds Transaktionskosten an. Gibt es keinen Mechanismus, der die Interessen anderer Anteilseigner schützt, werden diese Kosten unter allen Anteilseignern des Fonds aufgeteilt. Als Folge dessen können Aktivitäten eines Anteilseigners für die anderen Anleger des Fonds schädlich sein.

Der Swing-Pricing-Mechanismus ist eine Technik, die dazu entworfen wurde, die negativen Auswirkungen von Zeichnungen und Rücknahmen auf „nicht handelnde“ Anleger in einem Fonds zu senken.

Wie weiter im Verkaufsprospekt im entsprechenden Paragraph unter Abschnitt 13.6 „Festlegung des Nettoinventarwerts der Anteile“ erklärt, wendet der Verwaltungsrat eine „**teilweise Swing-Methodik**“ an und legt für jeden Teilfonds fest, auf welcher Höhe der geschätzten Nettoflüsse an jedem Handelstag (d. h. der absolute Wert des Saldos der Zeichnungen und Rücknahmen) die daraus entstehenden Handelskosten eine verwässernde Wirkung haben, die die Anwendung des Swing-Pricing-Mechanismus erfordert (die „**Auslöseschwelle**“).

Der Swing-Pricing-Mechanismus findet nur Anwendung, wenn die Nettoflüsse innerhalb des jeweiligen Teilfonds am relevanten Handelstag die relevante Auslöseschwelle überschreiten.

Die Anpassung an den NIW basiert neben der Anwendung des Swing-Pricing-Mechanismus auf den geschätzten Handelsspreads, Kosten und anderen Markt- und Handelsüberlegungen (der „Swing-Faktor“).

Wie im Verkaufsprospekt angegeben, ist der Swing-Faktor üblicherweise nicht größer als 2 % des NIW des jeweiligen Teilfonds, aber der Verwaltungsrat kann diese Grenze, so wie im Verkaufsprospekt autorisiert, anheben, wenn dies nötig ist, um die Interessen der Anteilnehmer zu schützen.

Als Folge der außergewöhnlichen, höheren Marktvolatilität aufgrund der anhaltenden Coronavirus- (**COVID-19**) Pandemie kann der Swing-Pricing-Mechanismus für jeden Teilfonds mit einem Swing-Faktor von mehr als 2 % des NIWs des relevanten Teilfonds angewendet werden.

Diese Möglichkeit, den Swing-Faktor auf mehr als 2 % des NIW zu erhöhen, ist seit dem **12. März 2020** in Kraft (das „**Datum des Inkrafttretens**“) und gilt bis zum 30. Dezember 2020, es sei denn, der Verwaltungsrat entscheidet anderweitig und teilt diese Entscheidung mit. Um Zweifel auszuschließen: Der Swing-Faktor für jeden Teilfonds wird nicht 5 % des NIW des jeweiligen Teilfonds überschreiten.

Seit dem Datum des Inkrafttretens wurde ein Swing-Faktor von mehr als 2 % des NIW (d. h. gleich 2,34%) nur einmal angewendet, am 19. März 2020, für die Nettoabflüsse im Teilfonds „CPR Invest – Smart Beta Credit“ (d. h. der NIW dieses Teilfonds wurde gemäß einem Swing-Faktor von 2,34 % nach unten angepasst).

Der Verwaltungsrat ist der Meinung, dass die Entscheidung, den maximalen Swing-Faktor von 2 % auf 5 % des NIW des jeweiligen Teilfonds zu erhöhen, im besten Interesse der Anteilnehmer der Gesellschaft getroffen wurde und übernimmt die Verantwortung für die Richtigkeit der in dieser Mitteilung enthaltenen Informationen.

Sollten Sie zu den vorstehenden Informationen Fragen oder Bedenken haben, wenden Sie sich bitte an die Gesellschaft an ihrem eingetragenen Sitz in Luxemburg oder an den Vertreter der Gesellschaft in ihrer Gerichtsbarkeit. Sie sollten sich über die steuerlichen Folgen in Ihrem Heimat-, Wohnsitzland oder Land des ständigen Aufenthalts informieren und sich hierzu gegebenenfalls beraten lassen.

Für Anleger in Österreich sind der Prospekt, die wesentlichen Anlegerinformationen, die Satzung, der Jahres- und der Halbjahresbericht kostenfrei in gedruckter Form am Sitz der Gesellschaft, CPR Asset Management, 90 rue Pasteur Boulevard - CS 61595-75730 Paris Cedex 15, und bei der österreichische Informationsstelle, Raiffeisen Bank International AG, Stadtpark 9, A-1030 Vienna, Austria, erhältlich.

Der Verwaltungsrat

